Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 31. Juli 1945

Nachlass Faulhaber 09265, S. 115

Stand: 02.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Dienstag, 31.7.45, 9.30 - 13.00 Uhr Sitzung im Empfangssaal.

13.00 Uhr Dr. Konrad Fries, consilium urbis Norimberga *[Lat. „Stadtrat Nürnberg“]*, soli Praesuli dicendum. *[Lat. „nur dem Papst zu sagen.“]* Früher und jetzt consiliarius *[Lat. „Stadtrat“]*, Thalhamer hat seinen Ausweis gesehen. „Betrifft Bergung von kirchlichen Kunstschätzen“. Er: Einmal doch Ecclesiae *[Lat. „der Kirche“]*: Kronen von der Kirche aufgesetzt, Reliquien der heiligen Lanze, Dornenkrone, zwei Schwerter, besonders Evangeliar und noch zwei Bücher. Über Ornat in Speyer. Pauci tantum noscunt sicut ipse. *[Lat. „Wenige wissen so viel wie er selbst.“]* Dem Heiligen Vater sagen. Romae declaro impossibilis *[Lat. „Ich erkläre, Rom ist es unmöglich“]*, einzig gegen die *[Nicht lesbar]* Schutz. Nürnberg, Oedenmonserstraße 35.

16.00 Uhr Bischof von Augsburg. Geht ins Josefinum zu Kielleuthner. Hat mehrere Eingaben gemacht. Über Seminarien und Hochschule.